

AGPhil 11: Poster

Time: Tuesday 18:00–18:15

Location: SPA SR22

AGPhil 11.1 Tue 18:00 SPA SR22

Newtons Mechanik ist Quantenmechanik — •ED DELLIAN —
Bogenstr. 5 14169 Berlin, Germany

In den Jahren 1984 und 1985 veröffentlichte Fritz Bopp zwei Arbeiten: Newtons Optik als unvollendetes quantenphysikalisches Konzept (Phys.Bl. 40 (1984) Nr. 9 S. 306), und: Newtons Wissenschaftslehre als Basis der Quantenphysik (Ann.d.Phys. 7. Folge Bd. 42 Heft 3 (1985) S. 217). Die Originaltexte von Newton (und von Galilei, auf dessen Arbeit Newton aufbaut) zeigen: Bopp hatte Recht: Newtons (und Ga-

lileis) Mechanik ist Quantenmechanik. Die "klassische" Kontinuumsmechanik hingegen ist ein Konstrukt, das Leonhard Euler und Joseph Louis Lagrange auf der Basis Leibnizscher Konzeptionen in Berlin erarbeiteten. Ich nenne sie "Berliner Mechanik" (BM). Dass diese BM ein Irrweg war, beweist die Übereinstimmung von Prinzipien Galileis und Newtons und der modernen Quantenmechanik. Als Beispiel diene die authentische Form des zweiten Axioms Newtons genannt: Es handelt sich um eine geometrische Proportion zwischen Quanten von "Kraft" und "Bewegungsänderung", verbunden durch eine Proportionalitätskonstante mit der Dimension "Raumelement durch Zeitelement".